

Schüler bei Armeeangriff in Myanmar getötet

Naypyidaw. Bei einem Luftangriff der Armee in Myanmar sind nach Angaben einer Rebellengruppe mindestens 19 Schüler getötet worden. Die Rebellenorganisation Arakan-Armee, die im Teilstaat Rakhine im Westen Myanmars gegen die Armee kämpft, teilte am Sonnabend auf Telegram mit, bei dem Angriff auf zwei Privatschulen in Kyauktaw seien 19 Schüler im Alter zwischen 15 und 21 Jahren getötet und 22 weitere verletzt worden. Das Nachrichtenportal *Myanmar Now* berichtete, ein Kampfflugzeug der Armee habe zwei Bomben auf eine Oberschule abgeworfen, während dort Schüler geschlafen hätten. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/508305.schüler-bei-armeeangriff-in-myanmar-getötet.html>